

Tipps für Brillenträger im Winter

Das winterliche Wetter macht es Brillenträgern nicht leicht: Die Brille ist oft beschlagen, die tiefstehende Sonne blendet, die frühe Dunkelheit sorgt in Verbindung mit Nebel, Nieselregen oder Schnee für schlechte Sicht. Für die meisten Probleme gibt es eine Lösung:



Eine spezielle Oberflächenbehandlung kann dabei helfen, angelaufenen Gläsern dauerhaft vorzubeugen. Foto: sepy/stock.adobe.com

Wer sich eine neue Brille zulegt, kann sie mit einer speziellen Antibeschlagbeschichtung versehen lassen. Diese auf die Brillengläser aufgetragenen Nanopartikel verhindern das Beschlagen, wenn man aus der winterlichen Kälte einen warmen Raum betritt oder vor einer heißen Tasse Tee sitzt. Bei Brillen ohne Beschichtung kann ein Antibeschlag-Spray vom Augenoptiker helfen.

Brille richtig putzen

Beschlägt die Brille doch einmal, ist der Reiz groß, sie eben am Pullover

abzuwischen. Stattdessen sollte man auf ein Mikrofaser-Brillenputztuch zurückgreifen, um die Gläser schonend und gründlich zu reinigen. Sowohl Papiertücher als auch die meisten Textilien und selbst einzeln verpackte, mit Reinigungslösung getränkte Brillenputztücher können die Gläser oder ihre Beschichtung schädigen.

Entspiegelung oder Autofahrergläser

Lichtreflexionen bei schlechtem Wetter und Dämmerung oder Dunkelheit sind gerade beim Autofahren

sehr störend. Eine gute Entspiegelung der Gläser vermindert Blendung. Spezielle Autofahrergläser sind darüber hinaus für die besonderen Seh-Anforderungen hinter dem Steuer optimiert. Der Augenoptiker findet die passende Brille für individuelle Ansprüche.

Polarisierende Gläser

Skifahrer wissen den Effekt von polarisierenden Gläsern zu schätzen: Sie filtern bestimmte Lichtanteile heraus und verhindern so Blendung, zudem werden Kontraste verstärkt. Gläser der Kategorie 3 eignen sich für den Wintersport.

Flexible Materialien schützen darüber hinaus vor Verletzungen durch die Brille bei Sportunfällen. Wer im Winter viel draußen aktiv ist, sollte sich überlegen, ob Kontaktlinsen nicht die bessere Alternative darstellen. Sie beschlagen nicht, sind kälteunempfindlich und lassen sich gut mit einer Sportbrille ohne Korrektur ergänzen.

Getönte oder eindunkelnde Gläser

Eine weitere Möglichkeit, Blendung durch die im Winter oft tiefstehende Sonne zu vermeiden, sind leicht getönte Gläser. Autofahrer müssen aber darauf achten, dass die Tönung nicht zu stark ausfällt, damit alle im Straßenverkehr relevanten Signalfarben wahrgenommen werden.

Wer keine dauerhaft getönte Brille tragen möchte, kann auch auf selbst eindunkelnde (phototrope) Gläser zurückgreifen. Trifft UV-Strahlung

auf die Brille, wird diese von selbst dunkler und passt sich so optimal an die jeweiligen Lichtverhältnisse an. Gerade jetzt, wenn die Sichtverhältnisse draußen oft schlecht sind, haben viele Brillenträger das Gefühl, dass sich auch ihre Sehleistung verschlechtert hat.

Ob das tatsächlich der Fall ist, kann der Augenoptiker schnell und unkompliziert feststellen. Darüber hinaus kann er individuell beraten und hat viele wertvolle Tipps für Brillenträger parat.

ZVA



Foto: Soloviova Liudmyla / stock.adobe.com

Getönte Brillengläser bieten einen optimalen Sonnenschutz.

Ein Geschenk an die Augen: die Bildschirmbrille

Smartphones, Tablets und Notebooks verlangen den Augen täglich Höchstleistungen ab. Eine Bildschirmbrille sorgt zum einen für die optimale Sehschärfe an Tablet, PC oder Smartphone, zum anderen kann sie die Augen spürbar entlasten. Besonders bei Alterssichtigkeit kommt hinzu, dass weder die Lese- noch die Gleitsichtbrille dem Abstand zum Monitor gerecht wird.

Für die Augen anstrengend

Viele regelmäßige Bildschirm- oder Displaynutzer klagen über sogenannten Augen- oder Sehstress, der sich durch müde oder trockene Augen, verschwommenes Sehen, aber auch Kopf-, Nacken- und Rückenschmerzen äußern kann.

Diese Symptome sind zum einen bedingt durch eine unnatürliche Haltung, die viele unbewusst am Computer-Arbeitsplatz einnehmen. Die unterschiedlichen Abstände zwischen dem Schreibtisch, dem Monitor und der Umgebung im Büro sind auch ohne Fehlsichtigkeit bereits eine Herausforderung für die Augen.

Entspannter sehen

Eine Bildschirmbrille ist aber auch schon für jüngere Smartphone- oder Tablet-Nutzer sinnvoll. Kurzweiliges blaues Licht, das vermehrt von modernen LED-Displays abstrahlt, kann ebenfalls verantwortlich für Sehstress sein und steht darüber hinaus

im Verdacht, bei intensiver Nutzung die Netzhaut zu schädigen.

Eine vom Augenoptiker individuell angepasste Bildschirmbrille mit oder

ohne Blaulichtfilter kann die Augen spürbar entlasten und sorgt für Durchblick an Smartphone, Tablet und PC.

ZVA

EINE ZAHLN, ZWEI BEKOMMEN.

Gilt auch für Gleitsichtbrillen

1.
Brille
kaufen

2.
Brille
dazu

Zu jeder Brille ab 100 Euro
gibt es im Paket eine Zweitbrille
in Sehstärke dazu.

Der Preis für das ganze Paket entspricht dem Preis der ersten Brille oder Sonnenbrille (Fern- oder Lesebrille ab 100 € und Gleitsichtbrille ab 150 €). Ihre zweite Fern- oder Lesebrille im Wert von bis zu 100 € (bis zu 150 € als Gleitsichtbrille, wenn die erste Brille eine Gleitsichtbrille ist) wird im Paket nur zusammen mit der ersten Brille an dieselbe Person abgegeben. Nicht kombinierbar mit anderen Angeboten.
Ein Angebot von Apollo, Inh. Ihre Brille Augenoptik GmbH.

Apollo Immenstadt

Bräuhausplatz 2

Apollo

Rund 900x in Deutschland | apollo.de